

GEMEINDENEWS

ÖVP Haselsdorf-Tobelbad • Juni 2023



Die ÖVP wünscht
Ihnen allen
einen schönen
und erholsamen
Sommer!

Juliane Bogner-Strauß: Zahlreiche Verbesserungen für Pflegende und Pflegebedürftige

Mit dem zweiten Teil der Pflegereform schafft unsere Bundesregierung höhere Förderungen und mehr Qualität für die 24-Stunden-Betreuung, eine leichtere Anerkennung und mehr Kompetenzen für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe sowie notwendige Verbesserungen für pflegende Angehörige.

Der zweite Teil der Pflegereform konzentriert sich auf strukturelle Verbesserungen für alle jene, die Pflege leisten. Er umfasst 18 Maßnahmen für alle Bereiche – von Betreuung bis Pflege. Dafür stellt unsere Bundesregierung bis zum Ende der Legislaturperiode über 120 Millionen Euro zur Verfügung.

Folgende Maßnahmen wurden beschlossen:

- **24-Stunden-Betreuung:** Die Förderung wird erneut um 25 Prozent auf 800 Euro pro Monat erhöht. 24-Stunden-Betreuerinnen und Betreuer können mehrere Personen betreuen, auch wenn sie nicht miteinander verwandt sind. Zusätzliche Hausbesuche sorgen dafür, dass die Qualität der Betreuung sichergestellt ist.

- **Gesundheits- und Krankenpflegeberufe:** Diplomiertes Pflegepersonal erhält mehr

Kompetenzen. Die Anerkennung ausländischer Abschlüsse wird vereinfacht. Die Höherqualifizierung für Pflegefachassistentinnen und -assistenten und diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -krankenpfleger wird erleichtert.

- **Pflegende Angehörige:** Der Angehörigenbonus wird erweitert. Damit erhalten 22.500 Personen zusätzlich diesen Zuschuss von 750 Euro in diesem und 1500 Euro ab dem kommenden Jahr. Die Zahl der kostenlosen Angehörigengespräche wird auf 10 Einheiten pro Jahr verdoppelt. Für Eltern gibt es Rechtsanspruch auf Pflegekarenz während der Begleitung bei einer Reha ihrer Kinder.

Gesundheitslandesrätin Juliane Bogner-



Gesundheitslandesrätin Juliane Bogner-Strauß begrüßt die neuen Maßnahmen.

Strauß zeigt sich über die neuen Maßnahmen unserer Bundesregierung erfreut: „Es braucht gerade jetzt schnelle Lösungen in der Pflege. Ich bin froh, dass der Bund den langjährigen Forderungen der Länder nachkommt, wie der Erhöhung der Förderung der 24-Stunden-Betreuung, der Kompetenzerweiterung für DGKPs sowie Erleichterungen bei den Nostrifikationen. Nichtsdestotrotz muss der Pflegeberuf weiter attraktiviert werden – dies kann nur im gemeinsamen Austausch zwischen Ländern und Bund gelingen!“

Seitinger: Für eine EU mit Hausverstand

Viele Pläne der EU haben in den vergangenen Monaten für großen Unmut insbesondere bei den Bäuerinnen und Bauern gesorgt. Vom geplanten Gesetz zur Wiederherstellung der Natur über den Einsatz von Pflanzenschutz bis hin zur Einstufung der Atomkraft als nachhaltig und das nur mit größter Anstrengung verhinderte Aus für die Biomasse reichen die jüngsten Aufreger.

Das Image der EU hat leider sehr unter diesen vorgelegten Plänen gelitten. Wir brauchen aber eine starke Union, um den internationalen Herausforderungen entgegenzutreten zu können“, betont Landesrat Hans Seitinger. Um diese Botschaft bei den EU-Vertretern direkt zu deponieren, reiste er mit Agrarsprecher Hubert Lang nach Brüssel, um in zahlreichen Gesprächen die steirischen Positionen zu deponieren. Gemeinsam mit MEP Simone Schmiedtbauer setzt sich Seitinger für umfassende Änderungen bei den anstehenden Materien ein.

Vorreiter beim Humusaufbau

Das Arbeitsgespräch mit Wolfgang Burtscher, dem Generaldirektor für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung der Europäischen Kommission, nutzte Seitinger auch, um die steirische Vorreiterrolle im Bereich des Humusaufbaus anzusprechen. Mit dem Kompetenzzentrum arbeitet die Steiermark daran, den Humusaufbau zu forcieren und damit neben der Wasserspeicherfähigkeit und Fruchtbarkeit der Böden auch die Bindung von CO₂ und den Erosionsschutz zu verbessern.

Wolf-Schutzstatus adaptieren

In weiteren Gesprächen ging es auch um den Wolf. Seitinger forderte eine Adaptierung des Schutzstatus des Wolfs. „Die zunehmende Wolfspopulation ist mittlerweile ein großes europäisches Problem. Die Wölfe haben keine natürlichen Feinde und ihre Zahl



Landesrat Hans Seitinger mit Hubert Lang und Simone Schmiedtbauer

sowie auch die Zahl der Risse explodieren. Niemand will den Wolf ausrotten, aber ohne Wolfsmanagement entwickelt sich diese Thematik zu einer dauerhaften Katastrophe. Wir dürfen unsere Almwirtschaft und den Tourismus sowie die hohen Tierschutzstandards nicht den Wölfen zum Fraß vorwerfen!“

Gefordert sieht Seitinger auch die grüne Umweltministerin Leonore Gewessler, die Österreich im mitentscheidenden Umweltministerrat vertritt.

Hinter den KULISSEN

In dieser Ausgabe dürfen wir euch wieder ein Teammitglied der ÖVP Haselsdorf-Tobelbad vorstellen. Heute geht es um unseren Gemeinderat Paul Jarz.

Woher kommst du?

Ich bin gebürtiger Haselsdorfer. Mit meiner Familie lebe ich in einem Zweigenerationenhaushalt in Haselsdorfberg.

Was machst du beruflich?

Nach Abschluss meiner Schlosserlehre begann ich an der Karl-Franzens-Universität Graz und seit 2011 bin ich Chauffeur des Rektorates.

Was machst du in deiner Freizeit?

In meiner Freizeit bewirtschafte ich eine kleine Landwirtschaft mit meinem Bruder Peter. Wir haben Hühner, zwei Katzen und zwei Hunde.

Wie siehst du die ÖVP Haselsdorf-Tobelbad?

Nach jahrzehntelanger Mitarbeit in der ÖVP Haselsdorf-Tobelbad freut es mich, nun als Gemeinderat mit einer sehr engagierten Obfrau zusammen arbeiten zu können.

Manuela Mayr ist eine sehr dynamische, selbstbewusste Frau und ich freue mich, mit ihr als Spitzenkandidatin 2025 in die Wahl zu gehen.

Welche Themen sind dir besonders wichtig, was willst du in unserer Heimatgemeinde bewegen?

Meine Hauptaufgabe als Gemeinderat in Haselsdorf-Tobelbad ist die Prüfung der Gemeinekassa. Die Prüfung findet viermal jährlich statt. Meiner Meinung nach, sollte Transparenz in jeder Gemeinde oberstes Gebot sein. Gemeinden, welche die absolute Mehrheit inne-



Gemeinderat Paul Jarz: „Mein Ziel ist mehr Gemeinderatskolleginnen und -kollegen für die ÖVP zu gewinnen.“

haben, sind meist ohne Kontrolle. Mein Ziel ist mehr Gemeinderatskolleginnen und -kollegen für die ÖVP zu gewinnen.

Was bedeutet Familie für dich?

Mein größter Rückhalt ist meine Familie, allen voran meine Frau Anita. Ich bin sehr stolz auf meine beiden Kinder Melanie und Markus mit Freundin Cindy, welche mich auch sehr unterstützen.

Vielen Dank für das Gespräch und viel Freude bei deinen Aufgaben als Gemeinderat in Haselsdorf-Tobelbad!

Weiteres Pflegepaket der Regierung bringt Erleichterungen für viele Familien im Bezirk

Nachdem das Parlament bereits im Vorjahr ein umfangreiches Pflegepaket im Ausmaß von über einer Milliarde Euro beschlossen hat, wird nun ein weiteres zweites Bündel an Verbesserungen auf den Weg gebracht.

Inhalt des zweiten Teils der Pflegereform sind 18 weitere Maßnahmen im Bereich der Betreuung und direkten Pflege. Dafür stellt die Bundesregierung bis zum Ende der Legislaturperiode über 120 Millionen Euro zur Verfügung.

Folgende drei Schwerpunkte wurden gesetzt:

24-Stunden-Betreuung

Die Förderung wird erneut um 25 Prozent auf 800 Euro pro Monat erhöht und Betreuerinnen und Betreuer dürfen mehrere Personen betreuen.

Gesundheits- und Krankenpflegeberufe

Diplomiertes Pflegepersonal erhält mehr Kompetenzen. Die Anerkennung ausländischer Abschlüsse wird vereinfacht.

Pflegende Angehörige

Der Angehörigenbonus wird erweitert. Damit erhalten 22.500 Personen zusätzlich einen Zuschuss von 750 Euro in diesem und 1500 Euro ab dem kommenden Jahr.

„Die Regierung baut in einem großen Ausmaß die Pflegeversorgung in Österreich weiter aus. Auch in unserem Bezirk Graz-Umgebung wird der Bedarf an Pflege immer größer. Dafür werden die entsprechenden Maßnahmen gesetzt, die ein Altern in Würde ermöglichen und gleichzeitig auch die Angehörigen und das Pflegepersonal entlasten. Ich



Nationalratsabgeordneter Mag. Ernst Gödl setzt sich für das zweite Pflegepaket im Parlament ein.

bin zutiefst dankbar für das Engagement der vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die uns tagtäglich mit ihrer wertvollen Arbeit unterstützen.“, erklärt ÖVP-Nationalratsabgeordneter Gödl.

Hans-Peter Schlegl steht für verantwortungsvolle Geflügelhaltung

Kürzlich ist Hans-Peter Schlegl zum Obmann der Geflügelwirtschaft Steiermark gewählt worden. Die Geflügelwirtschaft Österreich bekennt sich zu ihrer Verantwortung gegenüber Konsumenten, Landwirten, Tieren, der Umwelt und insbesondere der zukünftigen Generationen. Sie steht für eine nachhaltig wachsende, profitable und verantwortungsvolle Geflügelhaltung. Der Landesverband Geflügelwirtschaft Steiermark ist ein eigenständiger Verband und vertritt seine Interessen auf Bundesebene im Dachverband der Ge-

flügelwirtschaft Österreich, wo jedes Bundesland stimmberechtigt ist. Die Steiermark als stärkstes Geflügelbundesland hat sogar ein zweites Stimmrecht, welches Hans-Peter Schlegl als Landwirt in Haselsdorf-Tobelbad mit 14.500 Hühnern am eigenen Familienbetrieb (Der Hofveitl) versiert vertreten kann.



Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl und Ortschaftsparteiobfrau Manuela Mayr gratulieren dem neuen Obmann der Geflügelwirtschaft Steiermark zu seiner neuen Position.



KASPAR KG

Buchbinderei
seit 1928

BUCHBINDEREI

DIGITALDRUCK

WERBE- UND
GESCHENKSARTIKEL

Buchbinderei Kaspar KG

Badstraße 20, 8144 Tobelbad
office@buchbinderei-kaspar.at
03136/52671

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Weitere Produkte finden Sie auf:
www.buchbinderei-kaspar.at

Österreichs großes ZOOFACHGESCHÄFT

Vögel • Fische • Hunde • Katzen • Reptilien
Kleinsäuger • Geflügel • Futter • Zubehör

Tobelbader VOGELFARM

office@vogelfarm.at | 03136 / 61 54 30 | www.vogelfarm.at | Vogelfarmweg 7 | 8411 Tobelbad

Montag - Freitag: 9:00 - 18:00 Uhr | Samstag: 9:00 - 17:00 Uhr



Impressum:

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber:
ÖVP Haselsdorf-Tobelbad, OPO Manuela Mayr,
Gustin-Weg 2, 8144 Haselsdorf-Tobelbad

Redaktion: Manuela Mayr, Stefan Reiter

Fotos: STVP, Privat, KK

Druck: Druckhaus Thalerhof,
Feldkirchen bei Graz



SR-IT

Keep IT simple



IT-Notfallservice rund um die Uhr!

Sie haben ein Computerproblem und benötigen Unterstützung?
Ich biete Ihnen einen verlässlichen und kompetenten vor-Ort Service,
direkt in Tobelbad und Umgebung!

Im Notfall bin ich für Sie täglich von 0-24 Uhr unter der Rufnummer
+43 (0) 664 / 91 51 571 erreichbar.

Stefan Reiter

office@sr-it.at | www.sr-it.at
Gustin-Weg 14, 8144 Haselsdorf-Tobelbad



Beste Bildung und Betreuung für die jüngsten Steirerinnen und Steirer

Mehr Flexibilität, Gerechtigkeit und Qualität: Die Steirische Volkspartei hat sich für Verbesserungen in der Kinderbildung und -betreuung eingesetzt. Im Landtag wurde nun ein umfangreiches Gesetzespaket für die ersten Bildungsphasen im Leben unserer Kinder beschlossen. Davon profitieren sowohl die Jüngsten mit ihren Familien als auch die Pädagoginnen und Pädagogen bzw. die Betreuerinnen und Betreuer – und zwar schon ab dem Kinderbetreuungsjahr 2023/24!

„Mit diesen Maßnahmen ist uns ein großer Wurf gelungen, um die Rahmenbedingungen in der Elementarpädagogik zu verbessern. Wir entlasten das Personal mit mehr Flexibilität und steigern gleichzeitig die Qualität in der Kinderbildung und -betreuung. Die Verkleinerung der Gruppengröße und die Einführung der Sozialstaffel für Kinderkrippen sind jahrzehntelange Forderungen, auf die wir uns unter Einbindung von Pädagoginnen und Pädagogen, Trägerorganisationen und anderen Expertengruppen geeinigt haben – unser Ziel ist es, diese Maßnahmen auch im Sinne der Kinder und Eltern umzusetzen. Die Bedürfnisse der Gemeinden beim Ausbau der Kinderbetreuung müssen berücksichtigt werden – hier fordern wir den Bund auf, ein entsprechendes



Labg. Matthias Pokorn und Bildungslandesrat Werner Amon

Finanzpaket vorzulegen“, so Bildungslandesrat Werner Amon.

270 Millionen Euro für die Zukunft unserer Kinder

In den nächsten fünf Jahren werden 270 Millionen in die steirische Kinderbildung und -betreuung investiert. Neben der stufenweisen Verkleinerung der Gruppengröße von derzeit 25 Kindern auf 20 Kinder bis 2027/2028, der Einführung der Sozialstaffel für Unter-Dreijährige, der Evaluierung der Fachaufsicht sowie dem überschneidenden Einsatz von Personal als pädagogisch wertvolles Mittel sind noch weitere Verbesserungen verankert.

Vorgesehen sind etwa Erleichterungen bei der Gruppenszusammenlegung, längeres

Verbleiben in der Kinderkrippe bei Entwicklungsverzögerung, Erleichterungen für Tageseltern und auch neue Vertretungsregelungen. Schon im Sommer 2022 hat die Landesregierung mit offensiven Maßnahmen und mit einer zielgerichteten Prämie über 400 zusätzliche Pädagoginnen und Pädagogen gewinnen können. Gemeinsam mit den jetzt beschlossenen Neuerungen ist die Kinderbildung und -betreuung in der Steiermark gut weiterentwickelt worden.

Auch Graz-Umgebung profitiert

In 122 Einrichtungen werden im Bezirk Graz-Umgebung, aufgeteilt auf derzeit 300 Gruppen, Kinder während des Vorschulalters betreut und auf den allerersten Schritten am Bildungsweg begleitet. Von der beschlossenen Reform profitieren alle, betont auch VP-Landtagsabgeordneter Bgm. Matthias Pokorn: „Die jetzt beschlossenen Maßnahmen ermöglichen eine zeitgemäße Kinderbildung und -betreuung, bessere Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie bessere Bedingungen für berufstätige Eltern. Für uns ist klar, dass Bildung niemals vom Einkommen der Eltern abhängen darf!“

Seinerzeit in unserer Gemeinde...



von
Erich Speck

Wie schon einmal berichtet, unterhielt die k.u.k.-Armee während des 1. Weltkrieges in Tobelbad ein Reserve-lazarett. Hier nun ein Bild der Führungsmannschaft mit der Villa Diana im Hintergrund. Die Holzbalkone, die diese Villa links und rechts schmückten, mussten leider abgerissen werden. Rechts im Hintergrund sind die Tennisplätze zu sehen, die südlich des Freibades eingerichtet waren.



Bildquelle: Sammlung Speck

Eintritt frei!

21. Oldtimertreffen mit Frähschoppen

Mit Verlosung!

am 20. August ab 10 Uhr

beim **Sammelzentrum, Haselsdorfstraße 20**
in Haselsdorf-Tobelbad



Auf euer Kommen freuen sich die ÖVP Haselsdorf-Tobelbad und der steirische Bauernbund.

mit Liebe
Gustabene



Tortenfachgeschäft

Tobelbaderstraße 182, 8144 Tobelbad
office@gustabene.com

Öffnungszeiten

Di. – Fr. 10:15 – 17:00 Uhr • Sa. 9:30 – 12:30 Uhr

www.gustabene.com



räder MAIS

mit KFZ-Werkstatt

Reifendienst, Autozubehör, Rollen und Räder

8052 Graz, Strassgangerstraße 111

Tel: 0316 - 57 30 00



Volksschüler als Unternehmer

Wie bereits im Vorjahr haben die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Volksschule Tobelbad auch heuer wieder am Changemaker-Projekt der Uni Graz teilgenommen. Hierbei lernten die Kinder auf spielerische Art und Weise wie sie unternehmerisch aktiv werden können. In einem mehrstufigen Programm wurde der Unternehmergeist geweckt und die Kinder wurden von der Ideenfindung bis zum Verkauf von selbst hergestellten Produkten am selbst gestalteten Marktstand von Studierenden der Universität Graz begleitet. So konnten die Kinder wirtschaftliche Zusammenhänge entdecken und erste Erfahrungen in Arbeitsteilung, Teamarbeit und Projektmanagement sammeln. Im heurigen Schuljahr



einigten sich die Kinder auf den Verkauf von zwei Produkten, nämlich einerseits handgefertigte Stressbälle und andererseits wunderschöne Stofflesezeichen. Der Höhepunkt war dann Ende Mai der Verkauf der Produkte am „Markttag“ direkt am Gelände der Uni Graz. Beide Produkte erwiesen sich als voller Erfolg und so gelang es den Kindern alle hergestellten Produkte gewinnbringend zu verkaufen.



Zimmerei Possert GmbH

ZIMMEREI
Possert GmbH

- Holzbaumeister
- Spenglerei
- Dachdeckerei
- Baustoffe

Attendorf 58, 8151 Hitzendorf
Tel 03137 / 34 464 | Fax DW 20

www.zimmerei-possert.at

ZIMMEREI IST
HOLZKUNST
www.zimmereikunst.at

Haselsdorfbergstraße 34
8144 Tobelbad
office@zimmereikunst.at
☎ 0664 51 04 669

Bringen Sie Ihr Gehirn in Topform

Die ÖVP Haselsdorf-Tobelbad bietet heuer erstmalig ein Gedächtnistraining an. Das Gedächtnis ist eine wichtige Komponente der Gesundheit des Menschen. Gedächtnistraining macht Spaß, ist schnell umsetzbar und leicht im Alltag anzuwenden. Frei von Leistungsdruck, mit Humor, Spaß und Spiel trainieren wir mit Trainerin Edith Reiter alle Gehirnleistungen.

Sie lernen verschiedene Techniken und Strategien kennen, mit denen Sie besser DENKEN, MERKEN und ABRUFEN können. Übungen zur Wahrnehmung, Wortfindung, Kreativität, Konzentration und noch mehr bringen die grauen Zellen so richtig in Schwung. Damit Sie das Er-

lernte leicht und schnell umsetzen können, erhalten Sie viele Empfehlungen, Tipps und Tricks für den Weg zu IHREM guten Gedächtnis.

Die Termine finden statt:

Mittwochs (04., 11., 18., 25.10.2023)
jeweils von 17:00 – 19:30 Uhr
im Gemeindeamt Haselsdorf-Tobelbad

Ein Kursbeitrag von 50 Euro je Teilnehmer wird beim ersten Kurs eingehoben.

Anmeldungen und Informationen erhalten Sie bei Ortsparteiobfrau Manuela Mayr telefonisch unter 0664 / 3893 243.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Fit mit Pilates

Seit einem Jahr gibt es die eifrige Pilatesrunde in Tobelbad. Unter den Fittichen unserer erfahrenen Trainerin Sigrid Antoniuk werden unsere Muskeln bei ruhigen und bewusst kontrollierten Bewegungen trainiert. Ziel des Trainings ist eine Kräftigung der Muskulatur, insbesondere der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur für eine gesunde Wirbelsäule.



Wir turnen jeden Donnerstag, von 16:45 bis 17:45 Uhr. Wer für seine Gesundheit

mitmachen möchte, ist gerne willkommen. Anfang Oktober beginnt der neue Kurs, eine Ausschreibung erfolgt rechtzeitig.

DOKTERBAUER
BAUMSERVICE

Ihr Profi für Baumabtragung und Fällung

DOKTERBAUER
Baumservice

- Baumabtragung und Fällung
- Baumpflege
- Schwerstfällungen
- Rodungen

8144 Haselsdorf-Tobelbad
Hitzendorferstrasse 185
Fax: 03136 - 60 947
firma.dokterbauer@aon.at

0664 - 42 53 890 • 0699 - 81 18 56 36



Reden wir über
ARBEIT

Sommerzeit = Urlaubszeit

Nutzen Sie Ihre Vorteile!

Das kennen alle: als Arbeitnehmer*in haben Sie Anspruch auf fünf Wochen bezahlten Urlaub pro Arbeitsjahr, sechs Wochen nach Vollendung des 25. anrechenbaren Dienstjahres (Ausnahme: Öffentlicher Dienst). Wobei nicht alle beim aktuellen Arbeitgeber verbracht worden sein müssen.

Anrechenbar sind:

Zeiten aus **anderen Arbeitsverhältnissen**, (mindestens 6 Monate bis maximal 5 Jahre insgesamt)

Schulzeiten: bis zu 4 Jahre (die 9 Pflichtschuljahre zählen nicht!)

Studienzeiten: max. 5 Jahre, (Uni- und FH-Zeiten) bei erfolgreichem(!) Studium!

Selbstständige Erwerbstätigkeit: Im Inland, mindestens 6 Monate. Insgesamt werden maximal 7 Jahre aus anderen Arbeitsverhältnissen und Schulzeiten mit angerechnet. Liegen dazu Zeiten eines abgeschlossenen Studiums vor, werden maximal 12 Jahre (7+5) angerechnet.

Neu ist seit 1.1.2023 die **Entlastungswoche** für Pflegepersonal ab dem 43. Lebensjahr. (eine Woche zusätzlich, max. 40 Stunden).

Weitere Informationen gerne von mir persönlich unter 0664 / 3661013!

Ihr

AK-Rat Vzbgm. Peter Kirchengast
(ÖAAB-Bezirksobmann)

